

Fragebogen zum Migrationshintergrund

Die Beantwortung der Fragen ist freiwillig und wird maximal eine Minute dauern. Wenn Sie keine Angaben machen können oder wollen, dann kreuzen Sie bitte „Keine Angabe“ an. Dies hat keinerlei Folgen für Sie. **Bitte geben Sie den Fragebogen auch zurück, wenn Sie keine Angaben machen möchten. Vielen Dank!**

Vorname und Name:

Geb.-Datum:

Kundennummer:

	Ja	Nein	Keine Angabe
1 Ich besitze die deutsche Staatsangehörigkeit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
2 Ich wurde außerhalb Deutschlands geboren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
3 Meine Mutter und/oder mein Vater sind außerhalb Deutschlands geboren und erst nach 1949 nach Deutschland zugewandert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>

Zusatzfragen für deutsche Staatsangehörige, die nicht in Deutschland geboren sind (zutreffend, wenn Frage 1 = „Ja“ und Frage 2 = „Ja“)

	Ja	Nein	Keine Angabe
4 a) Ich habe die deutsche Staatsangehörigkeit als Aussiedler oder Spätaussiedler ¹ erworben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
b) Ich habe die deutsche Staatsangehörigkeit als Ehegatte / Ehegattin eines (Spät-)Aussiedlers erworben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
c) Ich habe die deutsche Staatsangehörigkeit als Nachkomme eines (Spät-)Aussiedlers erworben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>

Hinweis: auch eine Beantwortung aller Teilfragen 4a, 4b und 4c mit „Nein“ kann zutreffend sein

¹ Spätaussiedler sind nach dem Bundesvertriebenengesetz deutsche Volkszugehörige, die die Republiken der ehemaligen Sowjetunion nach dem 31.12.1992 im Wege des Aufnahmeverfahrens verlassen und sich innerhalb von sechs Monaten in Deutschland niedergelassen haben. Die vor dem 1.1.1993 aufgenommenen deutschen Volkszugehörigen werden Aussiedler genannt. Weitere Informationen dazu bietet das Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat, z. B. im Internet unter: [Internetseite BMI - Spätaussiedler](#)

Hinweise zum Datenschutz gem. Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

- **Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Bundesagentur für Arbeit, vertreten durch den Vorstand
Regensburger Str. 104, 90478 Nürnberg

- **Zwecke und Rechtsgrundlagen der Befragung**

Die Erhebung des Migrationshintergrunds ist in der Migrationshintergrund-Erhebungsverordnung (MighEV vom 29.09.2010) geregelt. Die Verordnung basiert auf § 281 Absatz 4 des SGB III, auch in Verbindung mit § 53 Absatz 7 Satz 1 des SGB II. Die Weiterverarbeitung für Forschungszwecke im IAB wird im § 282 SGB III erlaubt. Die Beantwortung der Fragen ist freiwillig.

- **Dauer der Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten**

Die Erhebungsunterlagen dürfen von den Agenturen für Arbeit und Jobcentern nicht genutzt werden und werden durch technische Maßnahmen gesperrt. Die Daten werden getrennt von den zur Aufgabenerfüllung des Leistungsträgers notwendigen Sozialdaten verarbeitet. Die Daten werden unter Angabe der Kundennummer automatisiert und verschlüsselt dem Bereich Statistik zur Verfügung gestellt. Danach werden die Erhebungsunterlagen bei den erhebenden Stellen vernichtet.

- **Speicherung und Weiterverarbeitung der Fragebogendaten**

Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt. Ausschließlich der Bereich der Statistik der Bundesagentur für Arbeit speichert die Erhebungsdaten, schützt sie vor Einblick und Zugriff und verarbeitet sie. Die Daten werden nicht weitergegeben und nur für statistische und Forschungszwecke verwendet. Ergebnisse sind nur als Summen in Auswertungen wie Tabellen, Grafiken oder Karten enthalten, so dass niemand einen Personenbezug herstellen kann.

- **Ihre Rechte**

Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig. Bei Bedenken können Sie auch einzelne Fragen des Fragebogens auslassen. Ihre Einwilligung für die Teilnahme bekunden Sie durch Ausfüllen bzw. Beantworten des Fragebogens. Ein Widerruf der Einwilligung ist aufgrund der stattfindenden Vernichtung der Erhebungsunterlagen sowie der technischen Sperrung der Erhebungsdaten nicht möglich. Ein Recht auf Berichtigung oder Löschung sowie auf Einschränkung der Verarbeitung ist aus diesem Grund ebenfalls nicht möglich.

- **Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten**

Datenschutzbeauftragte der Bundesagentur für Arbeit, Regensburger Str. 104, 90478 Nürnberg
Kontaktformular: [Internetseite der Bundesagentur für Arbeit - Datenschutzbeauftragter](#)

Was heißt eigentlich Migrationshintergrund?

Dieser Begriff umfasst unterschiedliche Sachverhalte: Manche Menschen sind nicht in Deutschland geboren, manche haben die Staatsangehörigkeit eines anderen Landes, wieder andere sind in Deutschland geboren, nachdem ihre Eltern nach Deutschland gezogen sind. Wir möchten gerne erfahren, ob etwas davon bei Ihnen zutrifft.

Dafür bitten wir Sie um Ihre Mithilfe!

Die Bundesagentur für Arbeit hat den gesetzlichen Auftrag, Statistiken zum Arbeitsmarkt und zur Grundsicherung für Personen mit und ohne Migrationshintergrund zu erstellen.

Wozu eigentlich?

Zum Auftrag der Agenturen für Arbeit und der Jobcenter gehört die individuelle Betreuung und Beratung von Arbeitslosen, Arbeitsuchenden und leistungsberechtigten Personen - unabhängig von Geschlecht, Alter oder Herkunft. Warum müssen dann aber Statistiken nach solchen Merkmalen veröffentlicht werden, wenn die Betreuung und Beratung unabhängig von diesen Merkmalen erfolgt? Warum muss in Statistiken auch nach dem Migrationshintergrund unterschieden werden?

Die Chancen auf dem Arbeitsmarkt unterscheiden sich: z. B. trifft Arbeitslosigkeit Ältere anders als Jüngere, Menschen ohne deutsche Staatsangehörigkeit sind häufiger auf Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende angewiesen, für Menschen mit Migrationshintergrund können besondere Hürden bestehen, am Arbeitsmarkt teilzunehmen.

Politik und öffentliche Institutionen können nur dann gezielt Maßnahmen ergreifen und Fördermöglichkeiten schaffen, wenn sie über Art und Ausmaß bestehender Herausforderungen am Arbeitsmarkt informiert sind. Auf Grundlage aussagekräftiger Daten können sie Rahmenbedingungen verbessern, um letztendlich gleiche Chancen für alle zu ermöglichen. Für eine weitergehende Forschung werden die Daten auch dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung - der Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit - zur Verfügung gestellt.

Mit der Beantwortung der Fragen können Sie zur Erfassung dieser Informationen in einer hohen Datenqualität direkt beitragen!

Auf Basis der erhobenen Daten veröffentlicht die Statistik der Bundesagentur für Arbeit regelmäßig Ergebnisse zur Arbeitsmarktsituation von Personen mit Migrationshintergrund im Internet:

[Internetseite der Statistik der BA - Migrationshintergrund](#)